





Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: Z

6388-4-

(Bitte bei allen Eingaben angeben)

Hamburg 36, den

Sievekingplatz, Ziviljustizgeb. (Anbau)

III. Stock, Zimmer 837a, Telefon 35 10 91

20. 9. 54

2

I) Herrn Otto Zimmermann  
Hr. Adv. Norddeutsche Lederwerke A. G.  
Neumünster, Wangelsstr. 34

Nachfolgendes Schreiben ist für Frankfurt am Main bestimmt. Es wird Ihnen als Wahlbeauftragter zugestellt. Ihre Befugnis für den die Genannte zu handeln, ist bereits nachgewiesen — muß noch nachgewiesen werden.

1. Wegen des von Ihnen — dem durch Sie vertretenen geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des — der folgenden Vermögenswerte wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

Nach Form. II B.

2. Der Anspruch ist gemäß Art. 53 Abs. 1 REG

Herrn Johannes Holst, Hbg. - Altenwerder Nr. 271,

bekanntgegeben worden. Er wird noch den aus dem Grundbuch ersichtlichen dinglich Berechtigten bekanntgegeben werden. Nach Art. 53 Abs. 1 Satz 2 REG haben Sie das Recht, die Einbeziehung weiterer Personen in das Verfahren zu beantragen. Falls Sie von diesem Recht Gebrauch machen, wird der Anspruch auch diesen Personen bekanntgegeben werden.



Joh's. H o l s t  
Marinemaler

4  
Hamburg-Altenwerder, den 29.9.1954.  
Dreikatendeich Nr. 47  
(frühere Haus-Nr. 211)

An das  
Wiedergutmachungsamt beim  
Landgericht Hamburg

H a m b u r g 36

Sievekingplatz Ziviljustizgeb.  
(Anbau) III. Stock Zimmer 837 a



Betr.: Aktenzeichen: V Z 6388 - 4 -.

Hier liegt ein Irrtum vor. Ich erkläre hiermit an  
Eides Statt, daß ich die in der Zustellungsurkunde  
genannten Gegenstände nie erworben habe.

Hochachtungsvoll

1 Anlage

Joh's. Holst.



Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: V Z 6388 -4-  
(Bitte bei allen Eingaben angeben!)

Hamburg 36, den 20. September 1954  
Sievekingplatz Ziviljustizgeb. (Anbau)  
III. Stock, Zim. 837 a - Telefon 351731

xxx 10 91 5

Herrn  
Johannes H o l s t , Hbg.-Altenwerder, Nr.211

Nachfolgendes Schreiben ist für  
bestimmt Es wird Ihnen als des - der Genannten  
zugestellt. Ihre Befugnis für den - die Genannte zu handeln, ist bereits nachge-  
wiesen - muß noch nachgewiesen werden.

1. Wegen des von Frau Bertha Oppenheimer, New York,

~~als Rechtsnachfolger des x x x x x~~

vertreten durch Herrn Otto Zimmermann, Neumünster Wrangelstr.34  
geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung ~~des~~ - der folgenden Vermögenswerte  
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

Nr.28	1 Oelbild	Wannseegarten (Pastell)
" 29	1 Bild von Liebermann,	-erworben in der Versteigerung
"233	3 Stühle	des Hausstandes Bertha Oppen-
"248	3 Stühle	heimer am 31.7./1.8.1941-
"271	2 Betten	

2. Der Anspruch wird Ihnen bekanntgegeben.

- a) weil Sie ~~das~~ - die beanspruchten Vermögenswert besitzen und darüber verfügen können, so daß Sie als Rückerstattungspflichtiger im Sinne des Art. II REG in Frage kommen,
- b) weil Sie ~~den~~ - die beanspruchten Vermögenswert früher inne gehabt haben und deshalb gemäß Art. 25 REG möglicherweise verpflichtet sind, eine als Ersatz für den - die Vermögenswert erlangte Entschädigung herauszugeben oder eine Forderung darauf abzutreten,
- c) weil sie als

durch eine Rückerstattungsanordnung der beantragten Art in Ihren Rechten betroffen werden könnten,

~~d) gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG.~~

3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Auch wenn Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer Erklärung nicht entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antragstellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise die beantragte Rückerstattung - ~~Herausgabe des x x x x x~~ - anordnen.

Fürstenau  
gez. Amtsgerichtsrat



Beglaubigt:

Justizangestellter



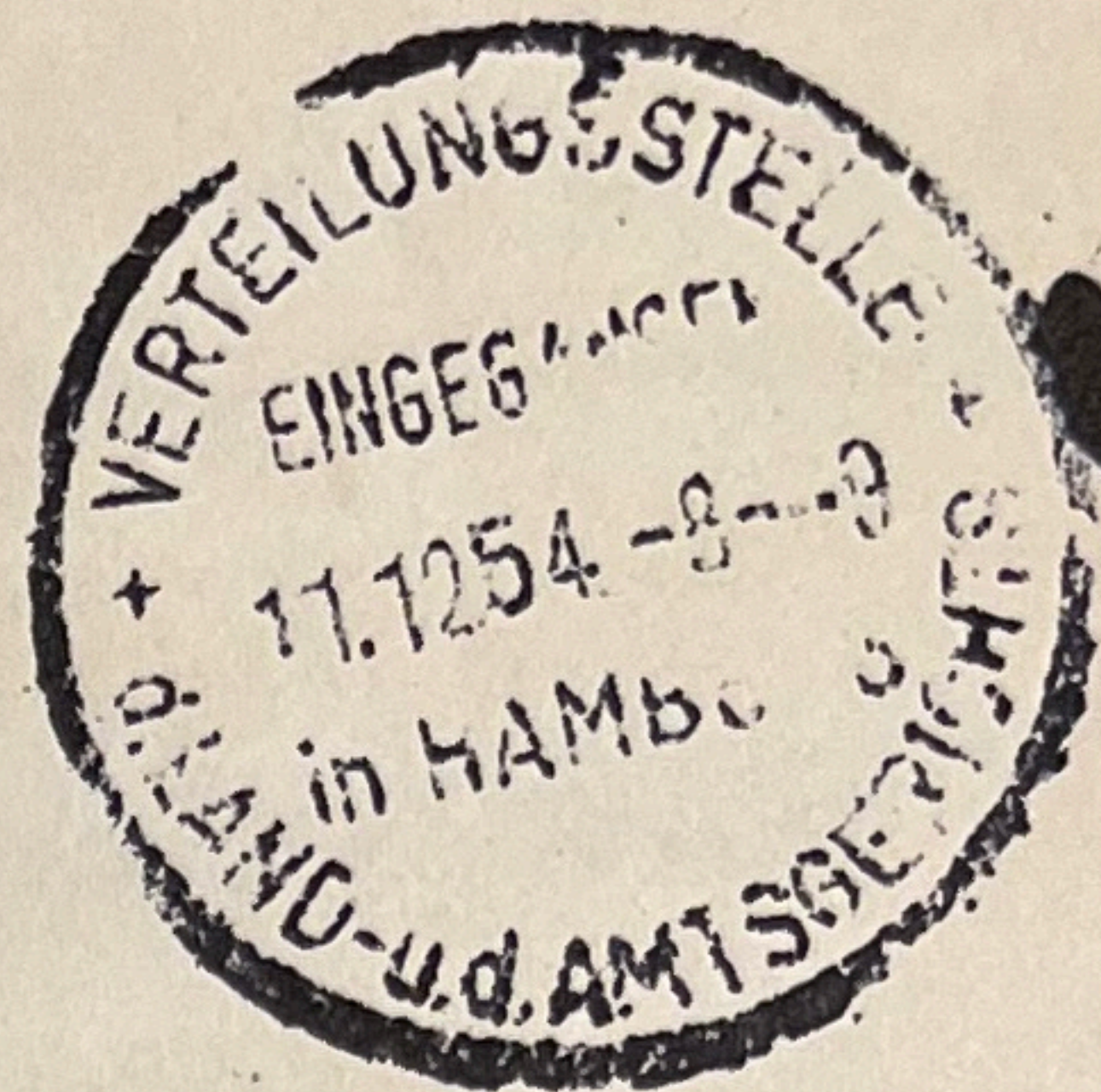
OTTO ZIMMERMANN  
(24b) NEUMÜNSTER  
EHNDORFER STRASSE 46  
FERNSPRECHER 3366  
POSTSHECK HAMBURG 149254

Neumünster, den 10. Dezember 1954  
Wrangelstr. 34  
Nordd. Lederwerke AG.  
Z/T.

6

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

(24 a) Hamburg 36  
-----  
Sievekingsplatz 1



Betr.: Rückerstattungssache Bertha Oppenheimer  
Aktenzeichen: V/Z 6388-4-

Mit Ihrem Schreiben vom 4. Oktober 1954 erhielt ich  
Abschrift des Widerspruchsschreibens des Herrn Marinemalers  
Joh's Holst, Hamburg-Altenwerder, Dreikatendeich 47, vom  
29. September 1954. Nach der eidesstattlichen Erklärung des  
Herrn Holst, die Gegenstände nie erworben zu haben, sehe ich  
mich veranlaßt, den Anspruch gegen ihn zurückzunehmen; dage-  
gen nehme ich den Anspruch im Verfahren gegen das Deutsche  
Reich <sup>insoweit</sup> nunmehr wieder auf.

- Zwei Durchschläge anbei.-

Hochachtungsvoll

V.  
1) Dsch. an Hb. U. 11.12.54  
(an Bertha Oppenheimer)  
2) Z.T.

13./12.54

Ausgefertigt am 13.12.54  
Gelesen am  
Abgesandt am 15. Dez. 1954

3  
Za.  
U. 14.12.54